

Pfarrblatt September 2024



Tag	Gaisberg	Zeltschach	Dobritsch
01.09 Sonntag	08.30. Hl. Messe für: + <i>Edeltrud Schusser</i>	10.00 Hl. Messe für: ++ <i>Michael und Christina Crinizki</i>	11.15 Hl. Messe für: ++ <i>Verst. aus dem Hause Dörflinger</i>
08.09. Sonntag		Erntedankfest 09.30 Hl. Messe für ++ <i>Gottfried Schmiedler</i>	
15.09. Sonntag	Erntedankfest 10.00 Hl. Messe für ++ <i>Hans und Jakob Lackner</i>		
22.09. Sonntag		10.00 Hl. Messe für: ++ <i>Kreszentia Witschnig</i>	
29.09. Sonntag		Wortgottesdienst, Gedenkandacht + <i>Martin Rottenhofer</i>	Erntedankfest 10.00 Hl. Messe für: ++ <i>Hedwig Grabmaier</i>
30.09. Montag	Anbetungstag 18:00 Rosenkranz 18:30 Hl. Messe		

Liebe Schwestern und Brüder!

Die diesjährige Urlaubs- und Sommerzeit geht langsam zu Ende. Mit dem Monat September beginnt für viele von uns eine neue Zeit, ein neuer Lebensabschnitt. In unserem Pfarrkindergarten werden neue Kinder kommen und versuchen, sich an die neue Situation zu gewöhnen und die ersten Aufgaben ohne Begleitung der Eltern oder Familienmitglieder zu meistern. Für die Schüler startet ein neues Schuljahr mit neuen Herausforderungen und Aufgaben. Vielleicht werden neue Lehrer sie auf dem Weg zum Erwachsenwerden begleiten. Auch unser Pfarrverband Friesach wird sich neuen Herausforderungen stellen müssen. Unsere geschätzten Priester, Pfarrer Mag. Robert Wurzer wie auch unser Kaplan Thomas Sagili werden uns verlassen, um sich neuen Aufgaben in den zugeteilten Bereichen zu widmen. Pfarrer Robert im Dekanat Feldkirchen und Kaplan Thomas im Dekanat Klagenfurt Land. Ich möchte meinen beiden Mitbrüdern ein großes und wertschätzendes Vergelt's Gott sagen. In besonderer Weise danke ich unserem Pfarrer Robert Wurzer für diese besondere gemeinsame Zeit im Dekanat und Pfarrverband Friesach. Er war eine große Stütze in der Seelsorge und im Spenden der Heiligen Sakramente. Er war für die Kinder, für die Jugendlichen und viele Erwachsene, besonders für die Senioren, ein wertvoller geistlicher Begleiter; er hinterlässt eine große Lücke in unseren Herzen.

Kaplan Thomas hat sich bei uns im Pfarrverband sehr positiv weiterentwickelt. Es ist nicht immer einfach, die kulturellen und sprachlichen Spannungen zu überwinden. Aber Kaplan Thomas hat das mit Bravour geschafft und uns sehr großartig unterstützt. Darum möchten wir den beiden Seelsorgern weiterhin viel Kraft, Gottes Segen, Freude und einen guten Humor wünschen. Die Aufgaben im Pfarrverband Friesach werden jedoch nicht weniger als vorher. Gemeinsam mit unserem Kaplan Pater Miroslav werden wir uns bemühen, diesen Aufgaben gerecht zu werden und ich freue mich auf die Unterstützung meines Bruders, DDDr. Jacek Zagórowski, im Pfarrverband und Dekanat Friesach.

Nicht alles, was wir gewöhnt sind, wird möglich sein zu bewahren, aber die seelsorgerischen und sakramentalen Aufgaben der Kirche werden wir versuchen zu erfüllen, damit unsere Kirche weiterhin als "porta caeli" wirkt d.h. Tor zum Himmel.

Liebe Schwestern und Brüder der Pfarren Dobritsch, Gaisberg und Zeltschach: ich bitte euch alle um Unterstützung und positives Mittragen dieser doch gravierenden Veränderung – denn die Kirche und ihre Diener müssen vielmehr Christus verkündigen, „opportune oder importune“, „sei es gelegen oder ungelegen“ (2 Tim 4, 2), auch und gerade dann, wenn sie mitgekreuzigt werden und mitleiden müssen. Wir freuen uns sehr und wünschen ein gedeihliches Wirken auf Gottes Feld.

Ihr Propst, Leszek Zagórowski

*„Herr,
wir stehen vor einem neuen Anfang, was wir hinter uns lassen müssen, wissen wir
noch nicht genau, was die Zukunft für uns bereithält, auf welche Änderungen wir
uns einstellen müssen, können wir nur ahnen.
Du hast Menschen immer wieder neue Wege gehen lassen, sie aus dem Vertrauten
weggeführt, ihnen den Aufbruch zugemutet.
Führe du auch uns, gib uns Kraft und Mut, die Schritte zu gehen, die jetzt
notwendig sind, miteinander und mit dir.
Schenke uns das Vertrauen, dass dein Geist uns leitet, heute und alle Tage.
Amen“*